AMTSBLATT DER GEMEINDE FRIOLZHEIM

GEMEINDE FRIOLZHEIM

FRIOLZHEIM AKTUELL
www.friolzheim.de
Ausgabe 10
58. Jahrgang
8. März 2012



Amtliches

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss in KW 11 wird auf Montag, den 12.03.2012 um 11.00 Uhr vorgezogen

Einladung zur Dorf- und Flurputzete am Samstag, 24.03.2012

Ärgern Sie sich auch über Flaschen, Dosen, Zigarettenschachteln, Papier und sonstigen Unrat, den Mitmenschen in unserem Dorf und entlang der Straßen und Wege auf unserer Gemarkung achtlos in die Landschaft werfen?
Die **Lokale Agenda** hat deshalb in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung für **Samstag, 24. März von 9 bis ca. 12 Uhr** eine Dorf- und Flurputzete geplant.
Wir rufen die Bürgerschaft auf, sich zahlreich an dieser Aktion zu beteiligen, mit der wir für ein sauberes Dorf- und Landschaftsbild sorgen wollen. Auch Kinder ab Klasse 4 sind eingeladen, in Begleitung ihrer Eltern mitzumachen. Den Kindern kann durch die Teilnahme an dieser Aktion bewusst gemacht werden, dass Papier, Dosen, Flaschen und anderer Unrat nicht gedankenlos weggeworfen werden darf.
Die Helfer/innen werden gebeten, Handschuhe und festes Schuhwerk/Gummistiefel mitzubringen. **Treffpunkt ist um 9 Uhr auf dem Marktplatz.**
Im Anschluss an die Aktion lädt die Gemeindeverwaltung alle Helferinnen und Helfer zu einem Vesper ein.
Um die Aktion besser planen zu können, bitten wir Bürgerinnen und Bürger, die mithelfen möchten, sich bei der Gemeindeverwaltung unter 9036-14 (Herr Enz), oder per mail (hauptamt@friolzheim.de) zu melden oder folgende Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung abzugeben.

Anmeldung

Zurück an:

Gemeinde Friolzheim
Rathausstr. 7
71292 Friolzheim

Absender:

_____

_____

Tel.: _____

Aktion
“Aufräumen, damit Friolzheim sauber bleibt”
am Samstag, 24.03.12

Ich/Wir machen mit: ja ❑

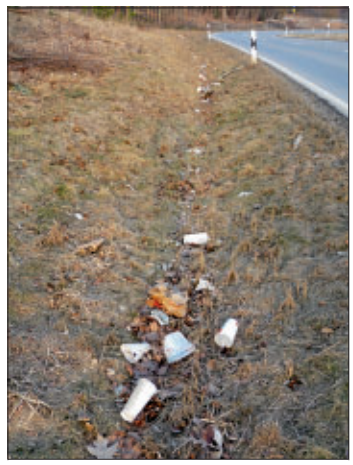
Ansprechpartner/in: _____

Anzahl der Personen: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Wohlstandsmüll in Feld und Flur und am Straßenrand

Auch die Einfallstraßen von Friolzheim bleiben von der zunehmenden Vermüllung der Straßenränder nicht verschont. Es gibt wohl immer mehr Auto- und LKW-Fahrer, die ihren Müll durchs Fenster an den Straßenrand befördern. Zu nennen wären hier u.a. die Papier- und Plastikreste nach Verzehr von Fastfood. Allzu oft bekommen die Tüten und Becher "Flügel" und landen im Straßengraben (Beispiel L1180):



Müll gehört nicht in Wälder, auf Wiesen, Straßen und Plätze. Neben der Verschandelung der Landschaft ist die Entsorgung des lässig dahin geworfenen Unrats zudem für die Kommunen ein hoher Kostenfaktor.

Entsprechend den Zielen der Lokalen Agenda soll dafür gesorgt werden, dass die Erde nachhaltig Lebensraum für die Menschen und Tiere bietet - und dazu gehört nicht zuletzt auch eine saubere Landschaft.



(Quelle: Lokale Agenda 21 Stadt Königswinter)

Sperrung der Kreisstraße K 4565 (Tiefenbronn-Wimsheim) ab Kreisverkehr Wald bzw. Wimsheim vom 12.03. - Ende Juni 2012

Das Verkehrsamt teilt mit, dass der schon länger vorgesehene Ausbau der Kreisstraße K 4565 (Tiefenbronn-Wimsheim) ab 12. März 2012 beginnen wird. Die Baumaßnahme wird in 2 Abschnitte aufgeteilt, um zu gewährleisten, dass jederzeit eine Zufahrt zum Häckselplatz/Gärtnerei bzw. zur Erddeponie entweder aus der Richtung Kreisverkehr oder von Wimsheim her möglich ist. Um Beachtung der entsprechenden Beschilderung wird gebeten.

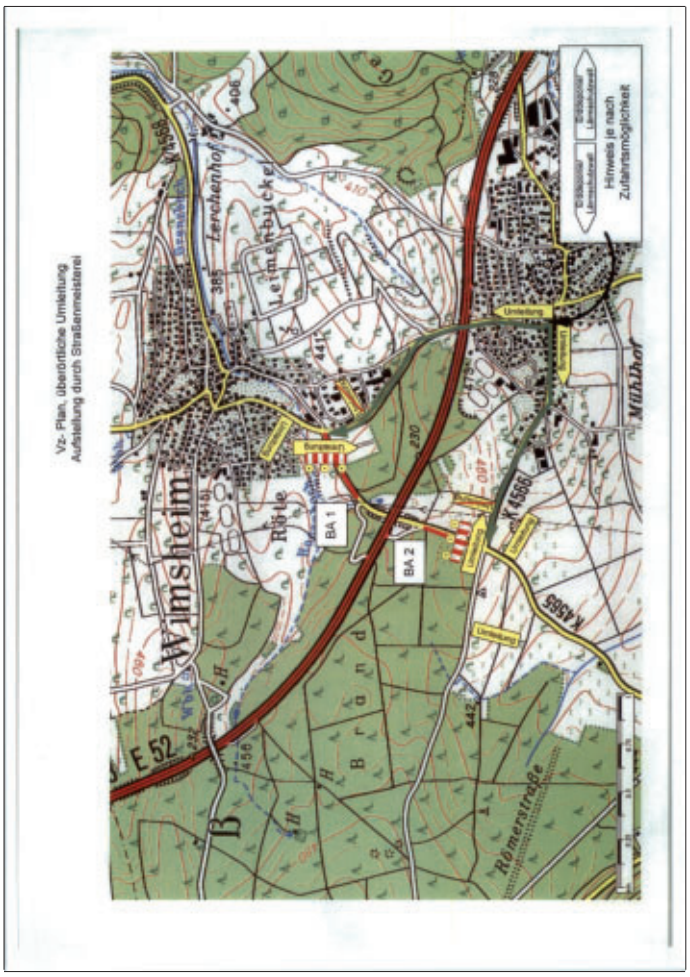
Die Umleitung erfolgt über die K 4566 (Pforzheimer Straße) sowie die L 1175 (Wimsheimer Straße).

Die Baumaßnahmen bzw. Sperrung werden voraussichtlich bis Ende Juni 2012 dauern.

Danach soll dann über den Sommer die Sanierung (Fahrdecke) der gesamten Ortsdurchfahrt (Wimsheimer Straße, Leonberger Straße) durch die zuständige Straßenbaulastbehörde (RP Karsruhe) erfolgen.

Sobald genauere Infos vorliegen, wird im Mitteilungsblatt informiert.

Gemeinde Friolzheim



Aus der Arbeit des Gemeinderates

In seiner Sitzung vom 05.03.2012 hat der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim über folgende Punkte beraten und beschlossen.

1) Vergaben

a) Bau eines Waldwegs zwischen KVP Seehausstraße und Zufahrt Eichbrunnen

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Weg im Bereich der Waldstraße inzwischen von der Firma Benzinger aus Friolzheim gebaut wurde, nachdem der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung grünes Licht erteilt hatte. Herr Schray vom Büro Pöyry erläutert nochmals kurz die Planung bzw. Ausführung des Weges. Im Waldbereich wurde der Weg relativ einfach hergestellt und eignet sich nicht für eine Befahrung. Evtl. wird noch eine entsprechende Absperrung aufgestellt.

Der Gemeinderat beschließt noch die formale Vergabe der Leistungen an die Firma Benzinger.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird noch darum gebeten, dass die Verbindungsstücke bzw. der bestehende Weg etwas gerichtet werden.

b) Lieferung und Montage von Rohrleitungs- und Schachtarmaturen

Herr Schray vom Büro Pöyry erläutert die durchgeführte Ausschreibung. Immer wieder müssen im Laufe des Jahres, z.B. bei Rohrbrüchen, bei Armaturen entsprechende Reparaturen erfolgen.

Das Büro hatte 4 Firmen zur Abgabe eines Angebotes angeschrieben.

Die Fa. Maier aus Simmozheim hatte dabei das günstigste Angebot mit einer Summe von 44.381,05 Euro abgegeben. Diese Firma hat auch im vergangenen Jahr Arbeiten für die Gemeinde zur Zufriedenheit ausgeführt.

Im Weiteren beantwortet Herr Schray noch verschiedene Fragen aus der Mitte des Gemeinderates.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Arbeiten an die Firma Maier.

c) Sanierung / Umgestaltung des Fußwegs zwischen Zehntscheune und südwestlichem Friedhofszugang

Im Außenbereich der Zehntscheune/Gewölbekeller bzw. beim Verbindungsweg zum Friedhof sollen noch verschiedene Restbereiche ausgeführt werden. Möglich ist den Weg vorläufig zu reparieren und dann bei der geplanten Umgestaltung des Marktplatzes endgültig herzustellen oder diesen gleich jetzt entsprechend herzustellen. Eine Förderung dieser Maßnahme ist im Rahmen der Ortskernsanierung möglich. Nachdem noch Restmittel vorhanden sind, spricht sich der Gemeinderat für eine Erneuerung des Gehweges aus.

2) Sanierungsprogramm der Gemeinde Friolzheim - Zwischenbericht und Ausblick -

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Weber von der Kommunalentwicklung GmbH, dieser erläutert dem Gemeinderat und der Zuhörerschaft den bisherigen Verlauf der Sanierungsmaßnahme in der Ortsmitte anhand einer Präsentation und Beispielfällen.

Der bisherige Bewilligungszeitraum endet am 31.12.2012, evtl. kann noch eine Verlängerung beim Regierungspräsidium erreicht werden.

Die Vorteile für die Hauseigentümer bei Durchführung von Maßnahmen sind neben Zuschüssen auch sehr gute steuerliche Abschreibungsmöglichkeiten.

Für den Marktplatzbereich läuft zurzeit noch ein Antrag auf Fördermittel, in Kürze wird hier eine Entscheidung getroffen.

3) Verbesserung der Breitbandversorgung

a) Vorstellung des vorläufigen Ausbaukonzepts

b) Beschlussfassung über die Durchführung erster Maßnahmen entlang der Ortsdurchfahrt Friolzheim

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Siegle von tkt Teleconsult.

Möglicherweise könnte im Zusammenhang mit der im Sommer 2012 vorgesehenen Sanierung der Ortsdurchfahrt eine vorherige Verlegung von Breitbandkabeln in diesem Bereich erfolgen.

Anhand einer Präsentation geht Herr Siegle auf die Punkte Erschließung Kolbenäcker Erweiterung, Kostenbetrachtung für die gesamte Gemeinde, Microtrenchingverfahren sowie erste Planungsergebnisse ein.

Wenn die Gesamtgemeinde betrachtet wird, würden für einen kompletten Ausbau aller Ortsstraßen ca. 5,0 Mio Euro an Gesamtkosten entstehen. Die Kostenschätzung

für eine Einlegung der Kabel im Bereich der reinen Ortsdurchfahrt beläuft sich auf ca. 195.000 - 225.000 Euro, zuzüglich der Kosten für den Abzweig zu den privaten Gebäuden. Hier sind mit ca. 300 Euro/Haus (von der Gemeinde zu tragen) bis zur Grundstücksgrenze und dann nochmals mit ca. 500 Euro für den privaten Grundstücksbesitzer zu rechnen.

Eine mögliche Refinanzierung besteht durch die Vermietung des Netzes an einen Betreiber. Im Weiteren erläutert Herr Siegle die Vor- und Nachteile des Microtrenching-Verfahrens, hier wird ein sehr schmaler Graben in den Straßenrand ca. 30 - 60 cm tief eingefräst. In einigen Nachbarländern wird dieses Verfahren schon seit Jahren erfolgreich praktiziert. Der Vorteil wäre, dass dieses Verfahren im Zusammenhang mit der anstehenden Deckensanierung der Ortsdurchfahrt optimal verbunden und hier auch eine deutliche Kosteneinsparung erzielt werden könnte. Auf jeden Fall muss darauf geachtet werden, dass eine qualifizierte und erfahrene Fachfirma die Arbeiten durchführt.

Die nächsten konkreten Schritte wären nach Herrn Siegle die Durchführung einer Umfrage, wer von den Einwohnern, insbesondere an der Ortsdurchfahrt, Interesse an einem Glasfaseranschluss hat und auch parallel dazu die Suche nach einem möglichen Betreiber.

Verschiedene Betreiber haben bereits Leitungsführungen entlang der Autobahn, an die möglicherweise angeschlossen werden kann, bisher ist es noch in jeder Gemeinde gelungen einen Betreiber zu finden.

Der Vorsitzende stellt noch fest, dass die Gemeinde nochmals alle Betreiber (wie z.B. Telekom, Kabel BW) wegen einem zukünftigen Leitungsausbau angeschrieben hatte, hier kamen durchweg negative Stellungnahmen. Wenn die Gemeinde die Glasfasertechnologie im Ortsgebiet haben will, muss sie selbst die Initiative ergreifen.

Der Gemeinderat spricht sich ebenfalls für diese Technologie aus, allerdings werden verschiedene Punkte, insbesondere auch aufgrund des Kostenfaktors kritisch gesehen.

So kann nicht ganz nachvollzogen werden, dass zu einem Zeitpunkt, wo noch kein konkreter Betreiber gefunden wurde, immense Beträge in einen Netzausbau investiert werden. Auch werden die prognostizierten Benutzerzahlen für viel zu hoch gehalten. Fraglich ist, ob ein Betreiber auch mit wenigen Benutzern ein Netz betreibt und ob aufgrund der Kosten für die Hausanschlüsse die Eigentümer sich für die Einlegung der Glasfaserkabel entscheiden.

Die anstehende Deckensanierung der Ortsdurchfahrt sollte nicht zu einem Zeitdruck führen oder dazu, dass jetzt ein Schnellschuss gemacht wird und die Gemeinde vorschnell viel Geld investiert. Auch wird darum gebeten die Zuschussmöglichkeiten zu überprüfen, möglicherweise werden hier in den kommenden Jahren auch noch neue Förderprogramme ins Leben gerufen.

Im Weiteren werden noch verschiedene Fragen aus der Mitte des Gemeinderates von Herrn Siegle beantwortet.

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, vor einer Entscheidung über einen Ausbau folgende Punkte zu klären:

1) Durchführung einer Umfrage, wer grundsätzlich Interesse an einem Anschluss hat

2) Suche nach einem konkreten Betreiber für das Netz

3) Aufstellung einer genauen Kostenschätzung bzw. einer Wirtschaftlichkeitsanalyse

Aufgrund der zeitlichen Vorgabe der Deckensanierung (ab Juli 2012) ist allen Beteiligten klar, dass damit eine Verlegung der Glasfaserkabel vor der Deckensanierung nicht mehr möglich ist.

Evtl. besteht ja auch die Möglichkeit der Versorgung der Gewerbegebiete von Richtung Osten her, nachdem dort ebenso die Glasfaserkabel an der Autobahn liegen. Dies muss noch geprüft werden.

4) Antrag auf Reduzierung des Streusalzeinsatzes während des Winterdienstes

In den letzten Wintern war immer wieder das Thema des Streusalzeinsatzes in der Diskussion.

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den Bauhofleiter der Gemeinde, Herrn Hillenbrand, der für die Sitzung eine Vorlage gefertigt hatte. Auch in den letzten Wintern hatte der Bauhof darauf geachtet, dass der Streusalzeinsatz möglichst reduziert wurde. An verkehrswichtigen Straßen bzw. an speziellen Stellen, die auch im Streuplan entsprechend vermerkt sind, geht es aber nicht ganz ohne Salz. Herr Hillenbrand spricht insbesondere noch die Unsitte an, dass manche Anwohner unzulässigerweise den Schnee von ihrem Grundstück auf die Straße schieben, was dann zu Problemen für den Bauhof bzw. Glatteisbildung führt.

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, die Sicherheit des Verkehres auf jeden Fall zu gewährleisten und rechtliche Vorgaben einzuhalten. Daneben besteht aber auch Einigkeit, den Salzeinsatz auf das dafür nötige Minimum zu reduzieren und ggf. in Anliegerstraßen ganz einzustellen und nur noch den Schnee wegzuschieben. Diese Vorgehensweise soll nach dem nächsten Winter überprüft werden.

5) Aufgabe des kommunalen Schlachthauses zum 31.12.2013
- Beschlussfassung -

Der Vorsitzende verweist auf die zugestellte Beratungsunterlage. Seit der Umsetzung der neuen EU-Richtlinie steht das Schlachthaus nur für Eigenbedarfs-Schlachtungen zur Verfügung. Dies hat zu einem starken Rückgang der Nutzungen geführt. Kosten und Nutzen stehen in keinem vertretbaren Verhältnis mehr.

Die Verwaltung schlägt deshalb vor, dass das kommunale Schlachthaus bis zum 31.12.2013 aufgegeben wird.

Für Schlachtungen gibt es z.B. auch in Nachbargemeinden noch Möglichkeiten.

Mit Stimmenmehrheit spricht sich der Gemeinderat für die vorgeschlagene Aufgabe des Schlachthauses aus. Das Gebäude soll aber weiterhin als Kühlmöglichkeit für den Pfingstmarkt zur Verfügung stehen.

6) Bausachen

a) Neubau Wohnhaus mit Garage, Erlenweg 8
- Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde gem. § 31 i.V.m. § 36 BauGB -

Anhand von Plänen wird das Baugesuch erläutert. Die Garagenhöhe überschreitet das zulässige Maß, sofern vom natürlichen Gelände aus gemessen wird. Nachdem der angrenzende Eigentümer bereits eine Aufschüttung durchgeführt hat und die Garagenhöhe von diesem neuen Maß aus gemessen die Höhe einhält, spricht sich der Gemeinderat für die erforderliche Befreiung aus.

Fortsetzung Seite 7

Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

Notrufnummern

Notrufnummer Telefon: **112**
(die Nummer gilt für den Notarzt, den Rettungsdienst und die Feuerwehr gleichermaßen. Sie funktioniert in allen Festnetzen und Handys in ganz Europa)
Polizei und Unfall Telefon: **110**
Feuerwehr Telefon. **112**

Öffnungszeiten Rathaus (Fachämter):

Mo.:	08:00 - 12:00 Uhr
	14:00 - 16:00 Uhr
Mi.:	09:00 - 12:00 Uhr
	16:00 - 18:00 Uhr
Fr.:	08:00 - 12:00 Uhr
Di. + Do.	geschlossen

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Mo., Do.:	08:00 - 16:30 Uhr
Mi.:	08:00 - 12:00 Uhr
	15:00 - 18:00 Uhr
Fr.:	08:00 - 16:00 Uhr
Di.:	geschlossen

Tel.: 9036-0, Fax: 9036-30

Öffnungszeiten Jugendhaus Friolzheim

Mo.:	16:00 - 21:00 Uhr
Do., Fr.:	16:00 - 22:00 Uhr
Wo?:	Eichenstr. 22, Friolzheim

Alle Jugendliche sind herzlich eingeladen.

Landratsamt Enzkreis

Öffnungszeiten des Landratsamtes Enzkreis:

Mo:	08:00 - 12:30 Uhr
Di.:	08:00 - 12:30 Uhr
	13:30 - 18:00 Uhr
Mi.:	geschlossen
Do.	08:00 - 14:00 Uhr
Fr.:	08:00 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Mo., Mi.:	08:00 - 12:30 Uhr
Di.:	08:00 - 14:00 Uhr
Do.:	08:00 - 12:30 Uhr
	13:30 - 18:00 Uhr
Fr.:	08:00 - 12:00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung.
Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de.

Andere Ämter

Einheitlicher Ansprechpartner für in- und ausländische Dienstleister vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse: Herr Gerhard Fauth, Landratsamt Enzkreis Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim
Telefon: 07231 308-9307
Telefax: 07231 308-9440
einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de

Soziale Dienste

Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten

HIV-Test - anonym und kostenlos - Gesundheitsamt Enzkreis, Bahnhofstraße 28, Pforzheim
Telefon: 07231 308-9580
E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de
Sprechzeiten:
Di.: 13:30 - 18:00 Uhr
(bis 19:30 Uhr nach Vereinbarung)
Do.: 08:00 - 14:00 Uhr
(ab 7:00 Uhr nach Vereinbarung)

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Goldschmiedeschulstr. 6, Pforzheim
Telefon: 07231 441110
E-Mail: info@ah-pforzheim.de
Sprechzeiten:
Mo., Di., Mi., Fr. 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

Mobiler Dienst

- Familienentlastungsdienst
- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
- Behindertenhilfe

Ansprechpartner:
Hans-Jörg Schellenberg
Tel. 07231 1442416
Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Essen auf Rädern

Ansprechpartner: Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417
Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker
Telefon: 07041/8184711
mail: info@tagesmuetter-enztal.de
www.tagesmuetter-enztal.de

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westliche 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231-566 196 0,
E-Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim

für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.
Beratung - Therapie:
Anmeldungen werden unter Tel. 07231 308970 entgegengenommen

Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Gebiet Heckengäu
Irmgard Muthsam-Polimeni
Enzkreis-Kliniken Mühlacker,
Hermann-Hesse-Str. 34,
75417 Mühlacker
Tel. 07041 - 81469-23
Fax 07041 - 8146912
E-Mail:
bha@fachberatung-enzkreis.de
Termine nach Vereinbarung (auch Hausbesuche)
Sprechstunde: Montags 10 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

Hilfe in Lebenskrisen und Selbsttötungsgefahr

Arbeitskreis Leben Pforzheim-Enzkreis e.V. (AKL)
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Krisentelefon: 07231 - 80 00 878

Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen

Kreisseniorenrat e.V., Ebersteinstr. 25, 75177 Pforzheim, Tel. 07231 357717

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Gerberstr. 4, 75175 Pforzheim
Terminvereinbarung Geschäftsstelle Pforzheim: **Tel. 07231 34180**
Mo., Di., Mi. 15:00 - 17:00 Uhr
Do., Fr. 10:00 - 12:00 Uhr
In Bad Wildbad-Calmbach haben wir für Sie auch eine Außensprechstunde, die freitags, 13:30 - 17:30 Uhr stattfindet, Tel. 07081 953544.
Terminvereinbarungen ebenfalls in der Geschäftsstelle Pforzheim

Jugend- u. Drogenberatungsstelle
Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,
Tel. 07231 922770, Fax 07231 9227722
Sprechzeiten:

Mo., Di., Do.	09:00 - 12:30 Uhr
und	14:00 - 18:00 Uhr
Mi.	14:00 - 20:00 Uhr
Fr.	09:00 - 15:00 Uhr

In Krisensituationen ohne Voranmeldung

Sonderdienst Mutterschutz beim staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Karlsruhe
Beratung während der Schwangerschaft und im Erziehungsurlaub zu mutterschutzrechtlichen Fragen.

Frau Ratka	Tel. 0721 9264159
Frau Fritzsche	Tel. 0721 9264534

Sprechzeiten

Mo.:	14:00 - 17:30 Uhr
Di.:	07:30 - 12:00 Uhr
Do.:	09:00 - 12:00 Uhr
	14:00 - 16:00 Uhr

Caritas-Zentrum Mühlacker
Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker,
Tel. 07041 5953
Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen
Sprechzeiten:
Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und Donnerstagvormittag

Haus der Diakonie

Diakonie Auskunft - Beratung - Hilfe
Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B. Lebens- und Sinnkrisen, Soziale Nöte, Familiäre Konflikte, Schwangerschaft, Leben mit Behinderung, Psychische Nöte, Chronische Erkrankungen, Krebs, Sucht

Leonberger Tafel
Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen. Die Mitarbeiter/innen unterliegen der Schweigepflicht.
Haus der Diakonie Agnes-Miegel-Straße 5 71229 Leonberg Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024
Telefonzeiten Mo.-Fr. 09.00 - 12.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

Fachberatungsstelle für Wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen im Enzkreis

- Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind und in ungesicherten/ unzumutbaren Wohnverhältnissen leben.
- Wir bieten Ihnen persönliche Beratung und Informationen, die sich bei allen Fragen der Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung ergeben.
- Wir unterstützen Sie bei Fragen der Existenzsicherung (Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe) und stellen bei Bedarf Kontakt zu Behörden und anderen Einrichtungen her und begleiten Sie.
- Bei Bedarf können auch Hausbesuche vereinbart werden.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus in Pforzheim oder jeden ersten Donnerstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus in Mühlacker, Zimmer 39.

Fachberatungsstelle für Menschen in Wohnungsnot
Pforzheim Stadt und Enzkreis
Wichernhaus, Westliche 120
75172 Pforzheim
Tel. 07231-566196-0 (Zentrale)
-61/62 (Fachberatungsstelle)

Diakonie und Sozialstation Heckengäu e.V.
- Hilfe, die sich sehen lässt -

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:
Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe für demenkranke Pflegebedürftige
Sie erreichen uns persönlich:
Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
Rathausstr. 2, 71299 Wimsheim
Tel. 07044-8686, Fax 07044-8174
Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

***Sterneninsel* ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst**

für Pforzheim & Enzkreis
Karlsbader Str. 9, 75334 Straubenhardt
Fon: 07082 4169438
sterneninsel@straubenhardt.com
www.sterneninsel.com

Notdienste / Service

Notruf der Rettungsleitstelle

Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim - Enzkreis e.V. Tel.: 112
Krankentransport Tel.: 19 222

Ärztlicher Sonntagsdienst

Zentrale Notfallpraxis Mühlacker **beim Krankenhaus Mühlacker**
Hermann-Hesse-Str. 43,
75417 Mühlacker, Tel. 07041-19292
Geöffnet: von Freitag, 19 Uhr bis Montag 7 Uhr.
An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend des Feiertages um 19 Uhr und endet um 7 Uhr des Folgetages.

Notfallpraxis Leonberg im Kreiskrankenhaus Leonberg
Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg,
Telefon extern: 07152-2028000
Geöffnet: Samstag, Sonn- und Feiertage 8-22 Uhr in den Räumen der Notfallpraxis im 1. OG

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 07231 3737

Bestattungsdienst

Bestattungsdienst Trauerhilfe GmbH, Schulstr. 30, Rutesheim,
Tel. 07152 52421

Die Deutsche Bahn AG informiert:

Auskunft für Reisezüge und Fahrpreise Pforzheim, **0800 1507090**

Mo. - Fr.	07:00 - 20:00 Uhr
Sa., So. und Feiertage	09:00 - 18:00 Uhr

Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)

Auskunfts- und Beratungsstelle
Freiburger Str. 7/Wilferdinger Höhe, 75179 Pforzheim
Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Mi.	08:00 - 12:00 Uhr
	13:00 - 16:00 Uhr
Do.	08:00 - 12:00 Uhr
	13:00 - 18:00 Uhr
Fr.	08:00 - 12:00 Uhr

Terminvereinbarung möglich unter:
Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

Apotheken-Notdienste

Samstag, den 10.03.2012
Wartberg - Apotheke, Redtenbacherstr.22, Ecke Lützowstr., Pforzheim
Tel.(07231) 51372

Sonntag , den 11.03.2012
Reuchlin - Apotheke, Westliche 10, gegenüber Kaufhof, Pforzheim
Tel. (07231) 102094, Fax 351998

Notar

Der nächste Amtstag von Herrn Notar Mössinger wird voraussichtlich erst ab April wieder in Friolzheim statt finden.
Telefonische Terminabsprachen werden erbeten unter **07041 8118950**

Fortsetzung von Seite 4

b) Neubau Einfamilienhäuser mit Carports, Pforzheimer Str. 41

- Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde gem. § 34 i.V.m. § 36 BauGB -

Auf dem Grundstück Pforzheimer Str. 41 wurde das bestehende alte Gebäude inzwischen abgerissen.

Dem Gemeinderat liegt ein Bauantrag zum Bau von 2 Pultdachgebäuden vor. Nachdem in unmittelbarer Nachbarschaft bereits ein ähnliches Gebäude errichtet wurde, sieht der Gemeinderat ein Einfügen nach § 34 BauGB als gegeben.

c) Bauvoranfrage, Bau einer Überdachung bei Gewerbehalle, Feldstr. 33

- Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde gem. § 31 i.V.m. § 36 BauGB -

An der bestehenden Gewerbehalle soll entlang der Grenze eine 15,0 m lange Überdachung errichtet werden.

Im Bebauungsplan Steinäcker ist geregelt, dass eigentlich eine Feuergasse bzw. Grenzabstand von 4,0 m eingehalten werden muss.

Eine Rückfrage beim Landratsamt hatte ergeben, dass sich die Baurechtsbehörde evtl. eine Befreiung vorstellen kann. Bezüglich der vorgesehenen Länge der Grenzbebauung muss noch eine Einigung mit dem Nachbareigentümer erfolgen.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für die beantragte Befreiung aus.

7) Rechnungsabschluss 2011 und Bildung von Haushaltsresten

- Information und Beschlussfassung -

Gemeindekämmerer Schabel erläutert die Sitzungsvorlage mit den einzelnen Haushaltsresten sowie das vorläufige Rechnungsergebnis für das Jahr 2011. Der endgültige Beschluss über die Jahresrechnung soll dann im Sommer 2012 erfolgen. Das Jahr 2011 ist insgesamt gesehen gut gelaufen, es konnte eine etwas höhere Zuführung an den Vermögenshaushalt und eine geringere Rücklagenentnahme verzeichnet werden.

Der Gemeinderat fasst einstimmigen Beschluss über die gebildeten Haushaltsreste bzw. über den vorläufigen Rechnungsabschluss.

8) Anfragen und Bekanntgaben

a) Presseschau/Katastrophenübung

Der Vorsitzende geht kurz auf die Katastrophenübung ein. Alle Beteiligten haben bei der Übung sehr gut mitgemacht, er bedankt sich an dieser Stelle nochmals ausdrücklich bei allen Mitwirkenden.

b) Lärmschutz Autobahn

Für den Bereich Schießmauer/Hohrain/Pforzheimer Straße wird vom RP nochmals eine Berechnung durchgeführt und dann das Ergebnis an die Gemeinde mitgeteilt.

c) Beleuchtung Kirchtreppe

Hier hat eine gemeinsame Begehung stattgefunden, entsprechende Verbesserungen sollen umgesetzt werden.

d) Sperrung Kreisstraße K 4565 (Tiefenbronn -Wimsheim) ab Kreisverkehr

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass die Kreisstraße ab Montag 12.03. gesperrt wird und der Ausbau dann bis Ende Juni gehen wird.

e) Aus der Mitte des Gemeinderates

Angesprochen werden folgende Themen:

- Fehlender Mülleimer bei Bushaltestelle Wimsheimer Straße
- Einmündungsbereich Verbindungsweg ins Gewerbegebiet nach Wimsheim
  Hier wurde bereits Kontakt mit dem RP aufgenommen
- Instandsetzung Kreisverkehr Ortsmitte
  Die Sanierung soll noch in diesem Frühjahr stattfinden.
- Neue Ortstafeln für die Ortseingangsbereiche

Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird am Montag, 19. März 2012 stattfinden.

Einführung der Niederschlagswassergebühr

Bürgerberatungen im Rathaus:

Freitag 09.03.2012 von 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag 17.03.2012 von 08:00 Uhr - 13:00 Uhr
Freitag 23.03.2012 von 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

Hotline: 07044/9036-36

jeweils Montag bis Freitag von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wir möchten Sie bitten, den Fragebogen bis spätestens 23.03.2012 an die Gemeinde Friolzheim zurückzusenden.

Ab Montag, 12. März: Ausbau zwischen Wimsheim und Tiefenbronn

WIMSHEIM/ENZKREIS. Am Montag, 12.März, beginnen die Ausbauarbeiten an der Kreisstraße K 4565 zwischen Wimsheim und Tiefenbronn. Das teilt die Abteilung Straßenbau des Verkehrsamtes Enzkreis mit. Die Arbeiten erstrecken sich auf den Abschnitt zwischen der Einmündung der Kreisstraße in die Landesstraße L 1175 bei Wimsheim und dem Kreisverkehrsplatz "Seehaus" bei Friolzheim. Der Ausbau erfolgt nun im Anschluss an die in den vergangenen Jahren durchgeführten Umbaumaßnahmen an der Unterführung der Autobahn A 8 im dortigen Bereich. Die Strecke erhält durch den Ausbau eine verbesserte Linienführung und eine durchgängige Fahrbahnbreite von sechseinhalb Metern. Straßenbegleitend wird ein neuer Radweg angelegt um einen Lückenschluss mit einer bestehenden Verbindung in Richtung Friolzheim zu verwirklichen. Ferner wird im Bereich der A 8 ein weiteres Regenrückhaltebecken erstellt, um den Hochwasserschutz zu verbessern.

Während der Arbeiten, die bis Ende Juni dauern, wird die Strecke voll gesperrt. Die ausgeschilderte Umleitung führt vom Seehauskreisel über Friolzheim. Die Zufahrt zu Häckselplatz, Erddeponie und Schützenhaus bei Wimsheim wird während der ersten Phase der Baudurchführung bis Mitte Mai nur aus Richtung Tiefenbronn möglich sein.

Für die Wimsheimer Bürger besteht die Möglichkeit der Zufahrt zu Häckselplatz und Schützenhaus über einen Feldweg beim Sportplatz Wimsheim. Das Verkehrsamt bittet um Verständnis für die mit den Arbeiten verbundenen Behinderungen.

Zweckverband Wasserversorgung Friolzheim - Wimsheim

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Zweckverbandes Wasserversorgung Friolzheim - Wimsheim
Die nächste Sitzung des Zweckverbandes findet am Donnerstag, den 15. März 2012 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Wimsheim statt.

Tagesordnung
Öffentlicher Teil:
1. Bekanntgabe der Niederschrift über die Verbandsversammlung vom 06.12.10
2. Haushaltssatzungen mit Haushaltsplänen für die Jahre 2012 und 2013
3. Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2010 und 2011
4. Handlungsempfehlung zur technischen Ertüchtigung und baulichen Instandhaltung des Pumpwerks Lerchenhof
   - Information und Beschlussfassung-
5. Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen.
Friolzheim, den 08.03.2012
gez. Michael Seiß
Verbandsvorsitzender

Fundbüro

ein Ohrring
Bei Eigentumsanspruch wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Friolzheim Tel: 07044 / 90 36 25

Kulturkreis Zehntscheune



Enzkreis - Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Am Freitag, 9. März:

Gründungsveranstaltung der Elterngruppe Asperger-Syndrom

ENZKREIS/PFORZHEIM. Das erste Treffen für Eltern von Kindern mit Asperger-Syndrom findet am Freitag, 9. März, um 18:30 Uhr statt. Nähere Informationen zu der neuen Selbsthilfegruppe gibt es bei der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen KISS unter Telefon 07231 308-9743 oder per E-Mail an renate.poignee@enzkreis.de.

Am 10. März:

Samstags-Schadstoffsammlung in Niefern

ENZKREIS. Am Samstag, 10. März, findet in Niefern beim Bauhof in der Schloßstraße von 8 bis 12:30 Uhr eine Schadstoffsammlung statt; darauf weist das Amt für Abfallwirtschaft hin.
Abgegeben werden können Schadstoffe aus privaten Haushalten wie Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Farben, Lacke oder Leuchtstoffröhren. Nicht angenommen werden Altöle (sie können beim Händler zurückgegeben werden) und alte Medikamente (sie sind über die Restmülltonne zu entsorgen).

Auftaktveranstaltung "Enzkreis erleben"

ENZKREIS. Am Montag, 19. März, wird um 18:00 Uhr in der Eingangshalle des Landratsamtes Enzkreis in Pforzheim die Veranstaltungsreihe "Enzkreis erleben 2012" eröffnet. Nach der Begrüßung durch Landrat Karl Röckinger gibt Angela Gewiese vom Forum 21 einen Überblick über die verschiedenen Schwerpunkte in diesem Jahr. Anschließend referiert Landschaftsökologe Thomas Köberle über das Heckengäu, insbesondere über Schönheit, Gefährdung und Schutz dieser Kulturlandschaft. Für die Umrahmung der Veranstaltung, die mit einem kleinen Imbiss aus kulinarischen Köstlichkeiten der Region abgerundet wird, sorgen die Jugendmusikschule Neuenbürg und die "Pfad-Finderin" Camilla.
Während im vergangenen Jahr der Schwerpunkt der einzelnen Touren vor allem in der Region Stromberg lag, finden sich in diesem Jahr vermehrt Angebote aus dem Heckengäu im Programm.
Wer an der Auftaktveranstaltung teilnehmen möchte, kann sich bis 14. März bei Angela Gewiese anmelden. Sie ist zu erreichen unter Telefon 07231 308 9486 oder per Mail an angela.gewiese@enzkreis.de.

Vortrag im Energie- und Bauberatungszentrum:

Jetzt kann jedes Haus beim Heizen Strom erzeugen

PFORZHEIM/ENZKREIS. Am Donnerstag, 15. März, um 19:30 Uhr wird im Energie- und Bauberatungszentrum (ebz) in Pforzheim die Reihe "Bauen und Energie" mit einem Vortrag von Herbert Huber von der SenerTec Center GmbH Lautenbach fortgesetzt. Während beim letzten

Vortrag die verschiedenen Gesetze und Anforderungen vorgestellt wurden, soll es jetzt vor allem um die praktische Umsetzung gehen.

In Zeiten steigender Energiekosten suchen viele Menschen nach Möglichkeiten, ökonomisch Energie zu erzeugen. Die Lösung ist die gleichzeitige Produktion von Strom und Wärme durch Kraft-Wärme-Kopplung. Dieses bewährte Prinzip kommt nun auch für den niedrigeren Energiebedarf neuer sowie sanierter Ein- und Zweifamilienhäuser auf den Markt. Ein Micro-Blockheizkraftwerk produziert Strom und Wärme direkt vor Ort. Herbert Huber informiert aktuell und praxisnah über die Funktion und den Einsatzbereich dieser neuen Technik.

Die Veranstaltung findet im ebz, Am Mühlkanal 16, in Pforzheim statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Treffen des FrauenNetzwerk Enzkreis (FNE)

Sternenfels, 2.3.2012. Das nächste Treffen des FNE findet am Mittwoch, 21.3.12 um 20 Uhr im Ratskeller in Pforzheim statt, um auch Frauen aus dem westlichen Enzkreis die Teilnahme zu erleichtern. Höhepunkt des Abends ist der **Vortrag** von Sonja Nusche, Mitglied im FNE, **"Die Macht der Worte - Worte werden Wirklichkeit".** Erleben Sie, wie Sie durch den bewussten Umgang mit Gedanken und Worten Ihr Leben neu gestalten können! Außerdem erfahren Sie Neuigkeiten zu den nächsten Aktionen des FNE. Neue Mitglieder und Gäste sind stets willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Infos zum Treffen und Anmeldung unter 07045/970-1220 oder fne-schütz@telegis.de

Impressum Amtsblatt der Gemeinde Friolzheim
Herausgeber: Gemeinde Friolzheim, Telefon 07044 90360. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaum-wds.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Michael Seiß, Rathausstraße 7, 71292 Friolzheim oder Vertreter im Amt - für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Bezugspreis: 9,35 € halbjährlich einschließlich Zustellungsgebühr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Anzeigenannahme: anzeigen@nussbaum-wds.de, Kontakt: info@nussbaum-wds.de
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.
E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de

Soziale Dienste

Schwester Karoline Haus Friolzheim

Seit April 2008 ist unser Pflegeheim in Friolzheim eröffnet. Unser Haus bietet 39 Einzelzimmer, 4 Komfortzimmer und 3 Doppelzimmer an.

Wir sind einer der ältesten und erfahrensten Altenhilfeträger in Württemberg und Mitglied im Diakonischen Werk.

Unsere Leistungen im kurzen Überblick:
- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- besondere Beschäftigung für demenzerkrankte Menschen

Unsere Schwerpunkte:
- Rehabilitation insbesondere durch Kraft - und Balancetraining
- Akupunktur und Homöopathie
- Palliativ in Kooperation Hospiz Leonberg
- Gedächtnistraining
- Entspannungsübungen durch autogenes Training

Haben Sie Fragen? Wir beraten und informieren Sie in einem persönlichen Gespräch über unsere Angebote. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns. Gerne schicken wir Ihnen auch Informationsmaterial zu.



Telefonisch erreichbar:
Sebastian Schleinitz Heim- und Pflegedienstleitung unter: 07044/91585-30
Sprechzeiten: Montag 14:00 Uhr - 16:30 Uhr
Donnerstag 14:00 - 16:30 Uhr
Verwaltung Daniela Ströbel und Christine Seiß:
Montag bis Freitag von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr Tel.: 07044/91585-40

Altenheimat gemeinnützige GmbH
Schwester-Karoline-Haus

Schulstr. 17
71292 Friolzheim

Heimleitung: Sebastian Schleinitz
stellv.Pflegedienstleitung:Andrea Hartmann

Tel. 07044/91585- 0
Fax: 07044/91585-41

Mail: S-K-H@seah.de
Schleinitz@seah.de

Einladung zum kulturellen Nachmittag - Kabarett
am 10.03.2012 um 15:30 Uhr
Es werden Stücke von Heinz Erhardt, mit Begleitung am Klavier, vorgetragen.
Eintritt frei - um eine kleine Spende wird gebeten.
Wir freuen uns auf Sie!

Notdienste / Services

Bitte hier ausschneiden und an das Bürgermeisteramt Friolzheim senden oder in den Rathausbriefkasten einwerfen.

Bitte hier ausschneiden

Friolzheimer Sperrmüllbörse

Name: .....

Vorname: .....

Straße: .....

Ort: .....

Telefon: .....

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt
Ja ( ) Nein ( )
(Zutreffendes bitte ankreuzen).

Zu verschenkende Gegenstände:

Gesuchte Gegenstände:
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....

.....

.....

- nur direkte Kontaktaufnahme möglich -

Bitte hier ausschneiden



Friolzheimer Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

- Wohnzimmerschrankwand, Eiche rustikal inkl. Vitrine
- Ledercouchgarnitur dunkelbraun + 2 Sessel
- Couchtisch Eiche rustikal + 2 passender Deckenleuchten

Tel: 07044/44888

Müllabfuhrtermine

MÄRZ	Restmüll / Bioabfall	Grüne Tonne ❑ Flach ● Rund	Recyclinghof Friolzheim	Recyclinghof Wurmberg	Sonstiges
1 Do		●	9:00-12:30	14:00-17:30	
2 Fr					
3 Sa			8:30-11:30	13:00-16:00	
4 So					10. KW
5 Mo					
6 Di					
7 Mi	✘		14:00-17:30	9:00-12:30	
8 Do					
9 Fr			14:00-17:30	9:00-12:30	
10 Sa			13:00-16:00	8:30-11:30	
11 So					11. KW
12 Mo					
13 Di					
14 Mi			9:00-12:30	14:00-17:30	E-Geräte*
15 Do					
16 Fr			9:00-12:30	14:00-17:30	
17 Sa			8:30-11:30	13:00-16:00	
18 So					12. KW
19 Mo					
20 Di			14:00-17:30		
21 Mi	✘				Sperrmüll*
22 Do			14:00-17:30	9:00-12:30	
23 Fr					
24 Sa			13:00-16:00	8:30-11:30	
25 So					13. KW
26 Mo					
27 Di				14:00-17:30	
28 Mi		❑			
29 Do		●	9:00-12:30	14:00-17:30	
30 Fr					
31 Sa			8:30-11:30	13:00-16:00	

* Kühl-, Elektrogroßgeräte und Sperrmüll werden auf Abruf entsorgt.
Bitte 10 Tage vorher beim Rathaus anmelden

Hebammenteam Friolzheim

Hebamme Meike Schulze 07044 940211
Hebamme Gesine König 07044 44061

Jubilare

Glückwünsche zum Geburtstag

Elly Häfner, Schulstr.15, 76 Jahre am 09.03.2012
Dr. Ulrich Meisl, Brühlstr.34, 77 Jahre am 10.03.2012
Günter Fischer, Birkenstr.37, 77 Jahre am 12.03.2012
Anton Bayreuther, Schulstr.17, 84 Jahre am 13.03.2012
Elsbeth Krämer, Falkenstr.34, 95 Jahre am 14.03.2012
Karl Niggemann, Lerchenstr.50, 83 Jahre am 14.03.2012
Maria-Rosa Di Dio Dianella, Gartenstr.15, 73 Jahre am 14.03.2012
Maria Tietze, Schulstr.17, 78 Jahre am 15.03.2012
Josef Groiss, Lindenstr.5, 72 Jahre am 15.03.2012

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute

Freiwillige Feuerwehr Friolzheim

Deutsches Rotes Kreuz Friolzheim-Wimsheim

EIN DORF HILFT SICH SELBST

Übung der Freiwilligen Feuerwehr, DRK und Gemeindeverwaltung Friolzheim am 25.02.2012

Pünktlich um 13.00 Uhr standen Feuerwehr und DRK bereit und fieberten ihrem 1. Einsatz entgegen. Dieser ließ nicht lange auf sich warten, denn um 13.05 Uhr fuhren die ersten Fahrzeuge mit dem Alarmstichwort "Baum über Fahrbahn" aus. Ab jetzt ging es Schlag auf Schlag. Es folgten neue Einsatzbefehle, Lagemeldungen, Nachforderungen und Rückmeldungen. Unter den wachsamen Augen von Presse, Rundfunk und Fernseh wusste jeder was er zu tun hatte.

Gegen 14.00 Uhr kam der Entschluss, eine Einsatzleitung aus Feuerwehr, DRK und Gemeindeverwaltung zu bilden, welche im Sitzungssaal im Rathaus untergebracht wurde. Von dort aus wurden die Einsätze nach Dringlichkeit sortiert, koordiniert und den zuständigen Einheiten zugewiesen. Zeitgleich wurde das Bürgerbüro geöffnet, welches Anlaufstelle für die Bevölkerung sein sollte.

Sämtliche Einsatzkräfte hatten kaum Zeit sich nach einem abgearbeiteten Einsatz auszuruhen, denn es waren insgesamt 18 verschiedene Einsätze abzuarbeiten.; z.B. Verkehrsunfälle mit eingeklemmten Personen, ein stehengebliebener Aufzug mit verletzten Personen, Zimmerbrand mit eingeschlossenen Personen und vieles mehr.



Eine weitere große Herausforderung war die Unterbringung und Versorgung von verletzten Personen und Mitbürgern welche ein warmes Essen und Unterkunft suchten, sowie von Personen die sich von der Autobahn nach Friolzheim retteten. Zu diesem Zweck wurde die Festhalle zur Notunterkunft eingerichtet und alle mussten mitanpacken.Es wurden Schlaflager aufgebaut, Personen registriert, betreut und versogt. Zusammen mit dem örtlichen Metzger Mark Zaiser welcher ebenfalls alarmiert wurde, wurde ein warmes Essen für alle gekocht.





Gegen 20.00 Uhr waren alle Einsätze erledigt und alle Einsatzkräfte, Statisten und Helfer trafen sich abschließend zur gemeinsamen Stärkung in der Festhalle. Insgesamt kann festgehalten werden, dass diese Katastrophenschutzübung erfolgreich durchgeführt wurde und dazu noch wertvolle Erkenntnisse gewonnen wurden.

Ein großes Dankeschön an alle Einsatzkräfte von Feuerwehr und DRK sowie der Gemeindeverwaltung. Ebenfalls ein großer Dank gilt allen Statisten und Helfern; Ohne Euch wäre es nicht möglich gewesen eine derart realistische Übung durchzuführen.

Kindergarten Friolzheim

2. Second-Hand-Flohmarkt "Rund ums Kind"
Frühjahr / Sommer
mit Kaffee und Kuchenverkauf

Am Samstag, den **17. März 2012** von 13.00 - 16.00 Uhr veranstaltet der Elternbeirat des Kindergartens Friolzheim einen Second-Hand-Flohmarkt in den Räumen des Kindergartens (Mönsheimer Straße) mit Kaffee und Kuchenverkauf.

Es gibt noch freie Tische.

Ansprechpartner und Tischresevierung bei Frau Daniela Zinober, Tel.: 23 32 96

Die Tischgebühr für einen Tisch beträgt 5€ und einen Kuchen.

Außenstelle Friolzheim

Schirmherr: Bürgermeister Michael Seiß
Örtliche Leitung: Martina Benzinger,
Telefon 07044 41253, Fax 07044 903153

Friolzheim
Schirmherr:
Bürgermeister Michael Seiß
Örtliche Leitung:
Martina Benzinger
Telefon: 0 70 44 - 4 12 53
E-Mail: friolzheim@vhs-pforzheim.de
Kursinformation bei der Außenstellenleitung

Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 0 72 31 - 38 000

Es gelten die "Allgemeinen Geschäftsbedingungen", siehe vhs-Programm.
Kurse
junge vhs

Tritratrullala, Kasperle ist wieder da!
für Kinder von 3 bis 6 Jahren

Marion Poth
Montag, 07.05.2012, 15:00-15:45 Uhr
Zehntscheune am Marktplatz
Gebühr EUR 2,00

Kursnummer 7906 e
Ein neues Abenteuer mit unserem Friolzheimer Kasperle und seinen Freunden.

Kleine Köche ganz groß
für Kinder ab 7 Jahren

Martina Benzinger
Freitag, 04.05.2012, 15:00-18:00 Uhr
Grundschule Friolzheim, Eichenstr. 28, vhs-Raum
Gebühr EUR 17,00; inkl. Lebensmittel

Kursnummer 7907 K
Bitte mitbringen: Schürze, Restebehälter in verschiedenen Größen, Geschirrtuch, Getränk
Wir wollen gemeinsam ein Menü zubereiten und natürlich auch verkosten. Es wird für jeden Geschmack etwas dabei sein, süß oder herzhaft. Jedes Kind erhält eine Rezeptsammlung und ein Kochdiplom.

Kleine Künstler ganz groß
für Kinder ab 6 Jahren

Marion Poth
Beginn: Mittwoch, 18.04.2012
4 Termine, Mi., 14:30 - 16:00 Uhr
Grundschule Friolzheim, Eichenstr. 28, vhs-Raum
Gebühr EUR 21,00; inkl. Material

Kursnummer 7908 K
Bitte mitbringen: Malkittel
Taucht ein in die Welt des Malens, Druckens und Zeichnens! Mit verschiedenen Techniken werden coole Gemälde entstehen. Anregung für unsere Kunstwerke sind Bilder von anderen berühmten Künstlern. Kleine Geschichten und Musik begleiten uns dabei und eure eigene Phantasie ist hier natürlich sehr gefragt.

Bildung / Schulen

Grundschule

Schulanmeldung
Die Erziehungsberechtigten werden gebeten, Kinder, die bis zum 30.09.2006 geboren wurden, in der Grundschule anzumelden.
Kinder, die zwischen dem 01.10.2006 und 30.06.2007 geboren wurden, sind noch nicht schulpflichtig, können aber auch eingeschult werden.
Falls Sie sich noch nicht im Kindergarten in die Liste eingetragen haben, vereinbaren Sie bitte telefonisch unter der Nummer 951100 (zwischen 9.00 und 11.30 Uhr) einen Termin zur Schulanmeldung.
L. Machauer
Schulleitung